

Mehr als 400 Tiere bei Kaninchenschau am Wochenende in der Schützenhalle / Gute Ergebnisse für Aussteller

Züchter klagen über Nachwuchsmangel

22.11.15



Meister Wolfgang Kerls (Mitte) mit dem Zweitplatzierten Thomas Horstmann (r.) und dem Dritten André Sander.

Twistringern - „Die Halle ist voll! So macht es Spaß, die Eröffnung zu begehen“, begrüßte Wolfgang Kerls in seiner Funktion als erster Vorsitzender des Kaninchenzuchtvereins F 321 am Sonnabend Züchter, Funktionäre des Kreisverbandes Heide-Aller-Weser sowie Gäste in der Schützenhalle zur 32. Vereinsschau.

„410 Tiere – der Wahnsinn nimmt seinen Lauf“, sagte Kerls. Es sei bereits das dritte Jahr in Folge, in der man den Gästen mehr als 300 Kaninchen präsentiere. „Leider macht so eine Schau auch immer sehr viel Arbeit.“ Deshalb könne er sich beim „harten Kern“ um Ausstellungsleiter André Rickers sowie den Frauen und der Jugend einfach nur bedanken, dass sie alle mit angepackt haben. „Ohne euch geht es nicht!“

Volker Tessmann, zweiter Vorsitzender des Kreisverbandes, lobte die Arbeit der Veranstalter. „Wir sehen hier eine wunderschöne Schau mit einer großen Rassenvielfalt.“ Damit könne man für dieses Hobby werben. „Es wird immer schwieriger, auch junge Menschen für die Kaninchenzucht zu begeistern.“ Aber er sehe mit Zuversicht in die Zukunft. „Die tollen Ergebnisse, die hier erzielt wurden, zeugen von einer art- und tierschutzgerechten Aufzucht.“

Kerls nutzte die Eröffnungszeremonie, um Heinrich Hanschen zu ehren, das letzte verbliebene Gründungsmitglied, der vor wenigen Tagen seinen 80. Geburtstag feierte. „Wenn du damals den Verein nicht angeregt hättest, hätte ich heute nicht so viele schlaflose Nächte.“

Ebenso wurden Horst und Alice Fahrenholz geehrt. Horst Fahrenholz ist bereits seit 32 Jahren als Preisrichter in Twistringen tätig. „Und ich hoffe, noch viele weitere Jahre“, so Kerls. Gemeinsam mit Ehefrau Alice, Detlef Knopf, Dieter Rosenau, Hans-Heinrich Müller sowie Marcel und Tobias Nöppert hatte der Schulungsobmann des Kreisverbandes vor einigen Tagen alle Tiere geprüft.

Von 16 Erwachsenen und vier Jugendlichen aus Twistringen sowie fünf Erwachsenen und einem Jugendlichen vom Gastverein Hodenhagen bekamen mehr als 70 Tiere die Bestnote „Vorzüglich“. „Ein tolles Ergebnis“, waren sich die Offiziellen einig.

Wie in den Vorjahren hatten die Damen des Vereins nicht nur für ein großes Tortenbuffet gesorgt, auch die Tombola lockte an beiden Tagen mit großen und kleinen Gewinnen.

Gleichzeitig mit der Vereinsschau wurden auch die Vereinsmeister und Pokalsieger ermittelt. Am Sonnabend stand dann die große Meisterfeier auf dem Programm.

Bereits um 9 Uhr am Sonntagmorgen öffneten sich erneut die Türen. „Wie gewohnt kamen am Sonntag mehr Gäste als am Samstag“, so Kerls. Aber die Besucherzahlen seien erfreulich hoch gewesen.

sn

Die Sieger im Überblick:

Vereinsmeister: Wolfgang Kerls vor Thomas Horstmann und André Sander. Jugendmeister: Zuchtgemeinschaft P. & J. Kunst vor ZGM G. & S. Drunagel sowie Anna Rickers. Bester Jungrammler: Wolfgang Kerls. Beste Junghäsin: André Rickers. Bester Altrammmler: Kai Timmermann. Beste Althäsin: André Rickers. Wanderpokale: Beste Zuchtgruppe der Schau: Thomas Horstmann. Beste sechs vorbenannte Tiere: Thomas Horstmann. Bester Gesamtdurchschnitt: Melanie Horstmann. Beste 3,3: Kai Timmermann. Beste fünf Tiere Jugend: ZGM Gina und Shirin Drunagel. Gastverein F428, beste Zuchtgruppe: Gerd Greunke. Bestes Tier: Hartmut Störb.